



Juni 2023

NEWSLETTER

LJ 2022-2023



Distrikt Governor
Dr. Martin Feldmann

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe LEOS in unserem Distrikt Rheinland-Nord,

mit diesem letzten Newsletter im Lions Jahr 2022/2023 sage ich herzlichen Dank für die vielen herzlichen Unterstützungen und Hilfeleistungen unserer Clubs.

Ich habe den Eindruck gewonnen, dass dieses Lions-Jahr für viele Clubs ein Jahr des Neuanfangs nach Corona gewesen ist. Die Lions-Freundinnen und -Freunde haben sich wieder in Präsenz treffen können, haben an die Erfolge vor der Corona-Zeit angeknüpft und haben neue Aktivitäten begonnen. Die Clubs haben Pläne entwickelt, wie sie das Clubleben besonders im gesellschaftlichen Bereich wieder zu alter Stärke führen können. Ich danke allen Präsidentinnen und Präsidenten mit ihren Vorständen in den Clubs für die Bewältigung dieses Umbruchs mit dem Aufgreifen neuer Perspektiven und Chancen.

Unser Distrikt ist stark geblieben und hat seine Mitgliederzahl in diesem bald ablaufenden Lions Jahr 2022/2023 erfreulicherweise gehalten und sogar dank der Charterung des Lions Club Düsseldorf-Schloss Kalkum sowie weiterer Neuzugänge leicht erhöht. Auch dies zeigt die neue Aufbruchstimmung, denn seit der letzten Neugründung sind immerhin schon fünf Jahre vergangen.

Die Clubs in unserem Distrikt Rheinland-Nord haben auch im internationalen Bereich in diesem Lions Jahr sehr viel geleistet bei der Hilfestellung für die Ukraine, für die Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei und mit unserem Spendenmarathon für sehbehinderte Kinder in Afrika. Ich richte meinen großen Dank an alle Lions im Distrikt, die hierbei aktiv und mit Rat und Tat mitgeholfen haben.

Dank an alle Lions- und LEO -Club -Präsidentinnen und Präsidenten, die motivierend und überzeugend ihren Club geführt haben.

Mein Dank gilt auch allen Mitgliedern des Kabinetts, die mit großem Engagement und loyaler Unterstützung meine Arbeiten wesentlich mitgeprägt und unterstützt haben.

Wir alle sind ehrenamtlich für die effektive Umsetzung unserer Devise „We Serve“, für unser gesellschaftspolitisches Engagement, für die Attraktivität unserer Clubs, für ein gutes Clubleben und für das Wachstum unserer Clubs tätig. Das ist nicht selbstverständlich, und wir alle können stolz darauf sein, Lions zu sein. Unser Distrikt Rheinland-Nord ist eine großartige Lions-Community!

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerpause und einen guten Start in das neue Lions Jahr 2023/2024, gemeinsam mit unserem neuen Distrikt Governor Udo Mahler und seinem Kabinetts!

Mit den besten Lions-Grüßen

Dr. Martin Feldmann

Inhaltsverzeichnis

DG Dr. Martin Feldmann	S. 1
Charterfeier für LC D-Schloss Kalkum	S. 2
LC Hamminkeln für Friedensdorf	S. 3
LC D.-Barbarossa 400 Hörgeräte	S. 3
LC Duisburg-Concordia Leo zu Lions	S. 4
LC Rheurdt/Niederrhein 18. Rosenfest	S. 4

LC Kamp-Lintfort 1. Weinmesse	S. 5
Kurzfassung Governorratssitzung	S. 5
LC D.-Barbarossa auf dem Burgplatz	S. 5
Ehrungen von Clubmitgliedern	S. 6
LC Düsseldorf	S. 7
Musikwettbewerb Ehrungen	S. 7
Termine	S. 7



LC Düsseldorf-Schloss Kalkum: Jüngster Lions Club Düsseldorfs erlässt 10.000 Euro während der Charterfeier



v.l.: Dr. Samiera Dornia, Vera Fiele, Rebekka Eitelwein, Ekaterina Arlt-Kalthoff, Sabine Hartmann, Uta Lange, Dr. Carolin Gerckens, Dirk Altgassen (Patenclub LC Düsseldorf), Kathrin Melchert, Vera Dohmgoergen (Gründungspräsidentin), Gaby Jordan, Jieun Kim, Dr. Martin Feldmann (Distrikt Governor), Sandra Theisen, Inga Pummer, Natascha Schneider, Prof. Dr. Volkmars Hansen (Patenclub LC Düsseldorf), Britta Gaffrey, Nora Winkler, Dr. Johanna Schomberg, Dr. Anja Zimmermann,

Nun hat auch der älteste Stadtteil Düsseldorfs, Kalkum, einen eigenen Lions Club: den Lions Club Düsseldorf-Schloss Kalkum. Die 20 Mitglieder feierten ihre Charter, die Aufnahme in die Internationale Lions Gemeinschaft, im Mai im Steigenberger Parkhotel. Distrikt-Governor Dr. Martin Feldmann übernahm die offizielle Zeremonie. Als Patenclub, der stets während einer Neu-Gründung den jungen Club unterstützt, konnte der Lions Club Düsseldorf-Schloss Kalkum den ältesten Lions Club Deutschland, den Lions Club Düsseldorf gewinnen.

Noch bevor der reine Damen-Club im vergangenen September seine Gründungsversammlung im Landhaus Freemann feierte, hat er bereits zahlreiche Spendensammlungen durchgeführt. Gemeinsam mit den Familien der Grundschulen in Wittlaer und Kaiserswerth und den Kindergärten in Kalkum, Angermund und Kaiserswerth konnten die Mitglieder nicht nur die Menschen in der Ukraine, sondern auch bedürftige Menschen vor Ort in Düsseldorf unterstützen.

Während der Gala veranstaltete der Club eine Tombola mit Preisen im Wert von über 10.000 Euro. Dank der großzügigen Spende der Markus Mertens Vermögensverwaltung und zusätzlicher privater Einzelspenden unter anderem des befreundeten Lions Club Rheinberg

Juventas und zusätzlicher privater Einzelspenden kamen an dem Abend 10.000 Euro Erlös zusammen. Das Geld geht zu gleichen Teilen an die Kindertafel Düsseldorf und den Kaiserswerther Verein Renniere, der sich für dialysepflichtige Kinder engagiert.

„Ich bin unglaublich stolz, dass wir in so kurzer Zeit schon so viel erreichen konnten, und ich freue mich jetzt genauso wie alle anderen Mitglieder, auf ein spannendes Clubleben in einer tollen Gemeinschaft, die schon so viele Unterstützter gefunden hat“, sagte Gründungspräsidentin Vera Dohmgoergen.

Weitere Aktionen für die Menschen, die Hilfe benötigen, veröffentlicht der Club hier:

[https://www.facebook.com/](https://www.facebook.com/LionsClubDuesseldorfSchlossKalkum)

[LionsClubDuesseldorfSchlossKalkum](https://www.facebook.com/LionsClubDuesseldorfSchlossKalkum)

https://www.instagram.com/lions_schloss_kalkum/

www.lions-schloss-kalkum.de

Ansprechpartnerin:
Vera Dohmgoergen
Gründungspräsidentin
LC Düsseldorf-Schloss Kalkum
info@vera-brunn.de

LC Hamminkeln spendet 10.000 Euro ans Friedensdorf Oberhausen

Zur kontinuierlichen Unterstützung der Arbeit des Friedensdorf hatte der Lions Club Hamminkeln eine neue Idee: Er beschloss 2021, eine Patenschaft für das Friedensdorf zu begründen und hat sich verpflichtet, jährlich zum 15. Januar einen Betrag von mindestens 3.000,- € bereitzustellen. Dabei handelt es sich nicht um Patenschaften für einzelne Kinder, sondern um eine für das gesamte Dorf. Die Patenschaft soll keinesfalls andere Aktivitäten zugunsten des Friedensdorf ersetzen, sondern stellt eine Erweiterung der Hilfen dar. Finanziert wird diese Maßnahme unter anderem aus den Einnahmen des Adventskalenderverkaufs. " Unser Adventskalender ist ein echter Renner geworden. Die Nachfrage war so hoch, dass alle Verkaufsstellen schon nach wenigen Tagen ausverkauft waren, obwohl wir die Auflage auf 5.000 Exemplare erhöht haben. Wegen dieses Erfolges konnten wir unseren Patenschaftsbeitrag bereits 2022 auf 5.000 Euro anheben" sagte Robert Graaf, Präsident des Lions



*Spendenübergabe an das Friedensdorf
v.l.: Teresa Gramstedt (Friedensdorf), Wolfgang Tarrach
(Kabinettsbeauftragter RN für das Friedensdorf), Wolfgang Mertens
(langjähriger stellv. Leiter des Friedensdorfs), Birgit Stifter (Leiterin Friedensdorf), Theo Büning, Manuel Budde und Robert Graaf (alle drei LC Hamminkeln)*

Clubs 2021/22. Diesen Betrag konnten die Hamminkeler Lions für 2023 sogar nochmals verdoppeln! Stolze 10.000 Euro wurden im Friedensdorf bei einem Besuch des Hamminkeler Clubs in der Einrichtung übergeben. Wolfgang

Mertens, langjähriges Mitglied der Leitung des Friedensdorfes und nach wie vor Verbindungsmann zur Lions Organisation nahm den Betrag dankbar entgegen und hofft, dass sich weitere Clubs der Idee des Lions Clubs Hamminkeln anschließen, eine Friedensdorf-Patenschaft zu übernehmen und sich so an einer planbareren Finanzierung der Arbeit beteiligen.

"Die Lions haben schon in der Vergangenheit unglaublich viel für das Friedensdorf getan, aber die Idee, eine Patenschaft zu übernehmen, verbindet uns nochmal ein Stück mehr und hilft uns sehr bei einer verlässlichen Planung."

Ansprechpartner:
Holger Ebbert
PR-Beauftragter
LC Hamminkeln
he@ebbert-architekten.de

LC Düsseldorf-Barbarossa sammelt 400 Hörgeräte

Wer schlecht hört, nimmt deutlich weniger am Leben teil. Und bei Kindern ist dies noch ausgeprägter, denn Hören gehört zum Leben, zum Lachen, zum Lernen dazu. Umso wichtiger ist ein Projekt der Stiftung der Deutschen Lions, das der Club Kelkheim in deren Namen umsetzt und der aktuell dazu Besuch vom Lions Club Düsseldorf Barbarossa bekam – mit wertvollen Hörgeräten im Gepäck. Weltweit leiden Millionen Kinder unter Hörbehinderung. Oft sind es Infektionen und Erkrankungen, die bereits im frühen Kindesalter zu dauerhaften Schädigungen und auch zu Ausgrenzung führen. Und Kinder, die schwer hören, lernen natürlich auch nur schwer sprechen. Ein Problem, das besonders in Entwicklungsländern häufig dramatische Folgen hat. Deshalb sammeln die Lions Clubs in Deutschland schon seit 2009 bundesweit Hörgeräte für hörbehinderte Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene auf der ganzen Welt. Und bereits seit 2010 wird die Activity „Hilfe für kleine Ohren“ vom Lions Club Kelkheim umgesetzt. Es gehört natürlich auch das Sortieren dazu, das Lagern und die Verteilung der Hörgeräte an zertifizierte und zuverlässige Organisationen vor Ort. Hier werden die ge-

spendeten Geräte von Ärzten oder Akustikern den Patienten angepasst.

So konnten von 2010 bis 2021 insgesamt über 57.500 Hörgeräte Menschen in aller Welt gegeben werden - und damit eine deutlich bessere Lebensqualität. Viele dieser Geräte gehen nach Afrika, Asien und Lateinamerika und leider auch immer mehr in die Ukraine, da dort durch die häufigen extremen Detonationen Hörschäden bei Kindern, aber auch bei Erwachsenen und hier besonders bei Soldaten, zunehmen.

Dr. Wilfried Racke, Projektleiter „Hilfe für kleine Ohren“ des Lions Clubs Kelkheim und Dr. Peter Ottiger, Pressebeauftragter freuten sich, über den Besuch von Henriette Wouters-Schumbeck, Past-Präsidentin des LC Düsseldorf Barbarossa und von Sascha Götze, Integrations- und Produkt-Manager der Firma Ohrwerk Hörgeräte. 400 Hörgeräte wurden an diesem

Tag übergeben – bundesweit gesammelt in mehr als 82 Ohrwerk-Fachgeschäften.

Ansprechpartnerin:
Henriette Wouters-Schumbeck
PR-Beauftragte
LC Düsseldorf-Barbarossa
henriette@wouters-schumbeck.de

LC Duisburg-Concordia: Vom Leo zum Lions

Hatice Tekes ist „echt Duisburg“ und mittlerweile weit über die Grenzen der Mercatorstadt ein bekanntes Gesicht. Als authentische Botschafterin, Neudeutsch: „Testimonial“, wirbt sie für die Stadt an Rhein und Ruhr sogar in der Bundeshauptstadt.

Ihr steiler Aufstieg begann mit einem Jugendaustausch, den ihr der Lions Club Duisburg-Concordia im Jahr 2019 ermöglichte. Für sie ging es ins Lions Jugend-Camp nach Tschechien und in die Slowakei. Zwei Wochen war sie dort zu Gast in einer Familie; die restlichen drei Wochen verbrachte sie mit 18- bis 21-Jährigen aus verschiedenen Ländern direkt im Jugend-Camp. Neben Kulturprogrammen standen hier Freizeitmöglichkeiten und Austausch mit Gleichaltrigen oder älteren Lions über diverse Themen auf dem Programm.

Davon zurückgekehrt, wusste sie, was sie wollte: einen guten Schulabschluss und die Aufnahme eines Studiums, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Beides hat sie mittlerweile „in der Tasche“. Und nicht nur das. Nachdem sie ihr Abitur mit einem Einschnitt abschloss, absolvierte sie mittlerweile auch ihren Bachelor. Nun steht sie vor Abschluss ihres Masters im Fachbereich Sozialkulturwissenschaften. Danach möchte sie promovieren und in der Wirtschaft arbeiten, am liebsten in einer großen Unternehmensberatung.

„Meine Mutter und ich hätten damals die Reise in das Jugendcamp nicht finanzieren können. Ich bin den Lions von Duisburg-Concordia dankbar, dass mir der Auslandsaufenthalt diese Persönlichkeitsentwicklung ermöglicht hat. Dieser hat so viel Positives ins Rollen gebracht. Mein Leben hat danach eine komplett neue, wunderbare Wendung genommen“, schwärmt die sympathische junge

Frau aus Marxloh und schildert: „Nach dem Camp stellte ich mich im Club vor und berichtete von meiner Reise und davon, was diese in mir ausgelöst hatte. Ich sagte damals, dass ich ein Leo werden wolle und danach, wenn die Zeit reif dafür sei, ein Lion. Und genau so ist es jetzt eingetroffen“.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass Hatice Tekes jetzt ein Lion bei Duisburg-Concordia ist. Uns ist es ein Herzensanliegen, dass der Übergang vom verdienten Leo zum Lion möglichst einfach und beschleunigt vorstattengehen kann. Schließlich gehören die Leos ja bereits ‚zur Familie‘. Wenn sie dann grundsätzlich das Alter beziehungsweise eine Lebenswirklichkeit erreicht haben, in der sie den ‚Leo-Schuhen‘ entwachsen sind, möchten wir sie nicht verlieren, sondern schnellstmöglich integrieren. Schließlich stellen sie die Zukunftsfähigkeit eines jeden Clubs sicher, bringen sie doch frischen Wind, kreative Ideen und neue Impulse ins Clubleben“, betont Präsidentin Annegret Angerhausen-Reuter.



Präsidentin Annegret Angerhausen-Reuter (links) und Hatice Tekes

Ansprechpartnerin:
Annegret Angerhausen-Reuter
Präsidentin
LC Duisburg-Concordia
annegret.angerhausen-reuter@lions-concordia.de

LC Rheurdt/Niederrhein feiert zum 18. Mal das Rosenfest und erlöst erstmals 11.500 Euro



Auch die aller kleinsten Besucher hatten auf dem Rosenfest viel Spaß.

Zum 18. Mal lud der Lions Club Rheurdt/Niederrhein auf den Tomphof in Neukirchen-Vluyn zum Rosenfest ein. Bereits am Vormittag freuten sich die Lions Damen über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Fast 400 Rosentöpfe wurden von einem Händler aus dem niederländischen Lottum geordert: Kletter-, Beet- und Strauchrosen in verschiedenen Farben war-

teten auf ihre Fans und Käufer. Der erste Damenlionsclub Deutschlands versorgte seine Gäste zusätzlich mit Rosenbowle und Rosenlimonade sowie herzhaften Canapés und Quiches. Der Erlös wurde in diesem Jahr dem sogenannten „Rikscha-Projekt“ der young caritas in Kamp-Lintfort gestiftet, welches es älteren Menschen ermöglicht, trotz eingeschränkter Mobilität die Umgebung zu erkunden. Zudem wurden Postkarten mit Rosenmotiven verkauft. Hier wurden die Einnahmen der Ambulanten Hospiz Arbeit e.V. in Kamp-Lintfort gespendet. Insgesamt erlöste die Veranstaltung erstmalig die Rekordsumme von 11.500 Euro.

Ansprechpartnerin:
Kathrin Stepanow
PR-Beauftragte
LC Rheurdt/Niederrhein
kathrin.stepanow@web.de

LC Kamp-Lintfort/Rheinberg: Erste Weinmesse erlöst 8.000 Euro

Die erste Weinmesse der Lions Kamp-Lintfort/Rheinberg war ein grandioser Erfolg. Fast 600 Besucher folgten der Einladung der Lions und degustierten im Schirrhof am 29. April 2023 Weiß- und Rotweine aus den Weinanbaugebieten der Pfalz, Südpfalz, Rheinhessen, Nahe, Mosel und Ahr.



Das Organisationsteam
(v.l.) Markus Schommer, Petra Böhmer, Christian Frick (Präsident) und Jochen Eichenauer

Unter dem Motto „Genuss für einen guten Zweck“ erfreuten sich bei gutem Wetter und in entspannter Atmosphäre Weinliebhaberinnen und Weinliebhaber an den Ständen der gut gelaunten Winzerinnen und Winzer. Das Alter des Publikums war sehr gemischt und erreichte Generationen von 18-80 Jahren. In der Zeit von 12 Uhr bis 19 Uhr fand jeder Teilnehmer seinen Lieblingswein und/oder Sekt und so kam am Ende der Veranstaltung durch Sponsorengelder, Winzerbeiträge und Verkauf von Ein-

trittskarten ein Erlös von über 8.000 Euro zusammen, der gemeinnützigen Projekten in der Region zufließen wird. Lions Präsident Christian Frick und der Activity-Beauftragte und Mitorganisator Jochen Eichenauer zeigten sich mehr als zufrieden „Wir haben mit dieser Aktion Teile der Bevölkerung in und um Kamp Lintfort herum erreicht und wollen aufgrund der großen Akzeptanz und der Zufriedenheit der Winzer auf jeden Fall diese Weinmesse im nächsten Jahr erneut veranstalten“ so Christian Frick.

Der Termin für die 2. Weinmesse steht auch schon fest:

Samstag, 27. April 2024.

Ansprechpartner:
Christian Frick
Präsident
LC Kamp-Lintfort/Rheinberg
christianfrick1@t-online.de

Kurzfassung: Governorratssitzung vom Mai

Governorats Vorsitzender Elect Dr. Michael Pap berichtet von der Konstituierung des Governorates 2023/2024. Insbesondere hob er die Ziele hervor und erläuterte das Motto: „We serve in friendship!“ Als Ziele haben sich die DG die Unterstützung der drei großen Säulen der Lions Augenlicht retten, Jugend stärken und Umwelt bewahren gesetzt. Zudem soll Membership in den Fokus genommen werden, es sollen mehr neue Mitglieder gewonnen werden. Aktuell haben Lions sowie Leos einen leichten Rück-

gang an Mitgliedern zu verzeichnen, weshalb er eindringlich dazu auffordert, nach wie vor aktiv Mitgliederwerbung zu betreiben.

Im nächsten Jahr wird das Instrument des Musikwettbewerbs die Klarinette sein. Alle Lions werden gebeten, schon jetzt Werbung für den Musikpreis zu machen und junge Leute zu motivieren. Die Anmeldeunterlagen sind bereits verfügbar. Auf der Webseite sind alle Informationen zu finden: <https://www.lions.de/lions-musikpreis>

LC Düsseldorf-Barbarossa lädt Schülerinnen und Schüler auf den weihnachtlichen Burgplatz ein



Eltern und Schüler einer Grundschule auf dem Düsseldorfer Burgplatz

Der LC Düsseldorf-Barbarossa hat Schülerinnen und Schüler der Herrmann-Gmeiner-Schule und deren Eltern vor Weihnachten auf den Düsseldorfer Burgplatz eingeladen. An dieser katholischen Grundschule aus dem Düsseldorfer Süden sind unterschiedliche Nationalitäten, Religionen, Hautfarben und Sprachen völlig normal. So sind neben

Rechnen, Schreiben und Lesen auch Toleranz und Hilfsbereitschaft wichtige Werte, die bereits in der ersten Klasse vermittelt werden. Und natürlich war für die Auswahl die-

ser Schule auch entscheidend, dass sie in einem sozialen Umfeld arbeitet, in dem vielen Eltern ein solcher vorweihnachtlicher Ausflug finanziell nicht gerade leicht fällt – umso passender also, dass zu dem Ausflug auch Gutscheine für Bratwurst und Brötchen und einem Wunschgetränk gehörten. Begleitet von Lehrkräften wurde waren fast die Hälfte der 170 Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern dabei. Eine Lehrerin formulierte es so: „Es sind diese gemeinsamen Erlebnisse, die eine Schulgemeinschaft näher zusammenrücken lassen und die noch wochenlang nachklingen. Dem LC Düsseldorf-Barbarossa ein herzliches Dankeschön dafür.“

Ansprechpartnerin:
Henriette Wouters-Schumbeck
PR-Beauftragte
LC Düsseldorf-Barbarossa
henriette@wouters-schumbeck.de

Ehrungen von Clubmitgliedern



Beauftragter für den Distrikt Verfügungsfond Bernd Jagusch wird für seine treue Mitarbeit in dieser Funktion im Distrikt mit dem Melvin Jones geehrt



Präsident Christian Frick des LC Kamp-Lintfort wird geehrt mit einem Governor Award für seine Verdienste um die Vorbereitungen für die zahlreichen Distriktversammlungen in Kamp-Lintfort. Im Club wurden neun Chevrons an langjährige Mitglieder von DG Dr. Martin Feldmann verteilt.



Gerd Hüsken vom LC Voerde hat in 32 Jahren den Club Voerde maßgeblich geprägt, war fünf Jahre Schatzmeister, Präsident und bis heute zehn Jahre Vorsitzender des Hilfswerks.

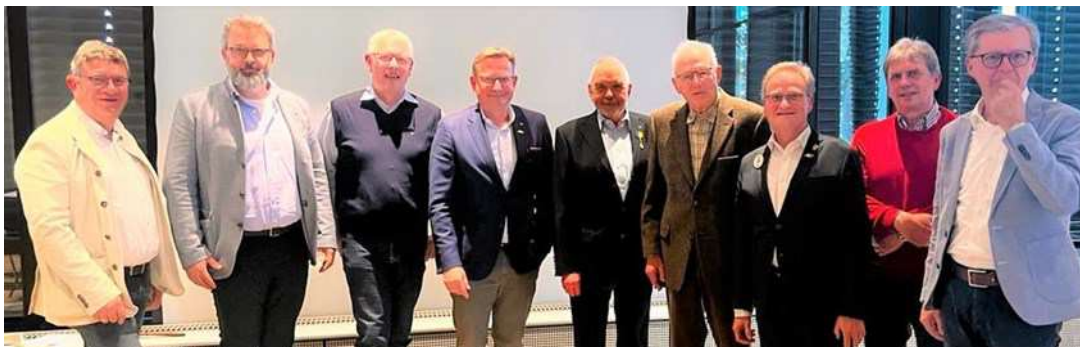


Fünf Mitgliedern, die 1988 den Lions Club Voerde gegründet haben, erhielten eine Anerkennung in Form von Chevrons für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgesprochen. (v.l.) Präsident Hüsken, Dr. Martin Feldmann und die fünf Gründungsmitgliedern Geritz, Koslowsky, Meyer, Stahmann und Korn.



Geehrt wurden im LC Fliunna Neukirchen-Vluyn für 35 Jahre Mitgliedschaft Manfred Fink, Hermann Gick, Hartmut Heinke, Norbert Hüren, für 30 Jahre Reini Kersken, Hansjörg Nepecks, Winfried Schoengraf, Ewald Schwing, für 25 Jahre Gernot Fietze, Ewald Kuhn, Klaus Krichel, Francis Krüger, Udo Laakmann, Albert Mallmann.

Walter Spiegelhof erhielt die höchste Auszeichnung der Lions Club International Foundation, den „Melvin Jones Fellow“, er wird damit für seine langjährige Tätigkeit als Schatzmeister im Club und als Vorsitzender des Fördervereins gewürdigt



Dr. Martin Feldmann zeichnet acht Mitglieder des LC Mönchengladbach mit dem Chervron aus: Dr. Jürgen Zitzen (20 Jahre), Dr. Swen-Holger Quasdorff (10 Jahre), Jörg Jubelt (20 Jahre), Michael Finger (10 Jahre) Dr. Klemens Hemsch (40 Jahre), Udo Frentzen (50 Jahre), Michael Ginster (10 Jahre) Dr. Detlef Irmen (10 Jahre)
Lions-Freund Klemens Hemsch wurde außerdem der Governors Award verliehen.

Distrikt Governor Dr. Martin Feldmann besucht den ersten Lions Club Deutschlands LC Düsseldorf

Während der Präsidenten-Übergabe des Lions Club Düsseldorf von Peter Brock an Sebastian Zajons im Restaurant Grafengrün an der Grafenberger Rennbahn wurden zahlreiche Lions für ihre 10-, 15-, 25-, 45- und 50-jährige Clubzugehörigkeit durch Governor Dr. Martin Feldmann geehrt. Der gesellige Abend wurde umrahmt von einer Weinprobe durch Felix Prinz zu Salm Salm vom Nahe-Weingut Prinz zu Salm Salm. „Ein rundum gelungenes Lions-Jahr geht zu Ende.



geehrte Lions Mitglieder
(v.l.) Horst Peters, Dirk Ebling, Manfred Schwick, Peter Brock (Präsident), Martin Feldmann, Thomas Klenzner und Claus Groth

Wir freuen uns auf die Fortsetzung unter dem neuen Präsidenten auch in Zusammenarbeit mit unseren Patenclubs Düsseldorf-Ratingen-Hösel, Düsseldorf-Schloss Kalkum, Abteiberg sowie international mit dem LC Wien und dem LC Zürich“, sagt Peter Brock.

Ansprechpartner:
Peter Brock
Präsident
LC Düsseldorf
peter@brock-me.de

Musikwettbewerb 2022/23



v.l.: Konrad Waßmann, Johanna Micha,
Prof. Dr. Norbert Polley,
DG Dr. Martin Feldmann

Am 23. Juni 2023 fand die Übergabe der Urkunden an die Preisträger des Lions-Musikwettbewerbs für Posaune in der Musikhochschule Düsseldorf statt.

Der erste Preis ging an Konrad Waßmann und der 2. Preis an Johanna Micha.

Distrikt Governor Martin Feldmann und Kabinettsbeauftragter für den Lions-Musikwettbewerb Prof. Dr. Norbert Polley gratulierten herzlich.

Wettbewerbsinstrument für 2023/24 ist die Klarinette.

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Norbert Polley
K-Beauftragter Musikpreis
info@ra-polley.com

Distrikt RN Termine 2023/24

Sa., 16.09.2023	Herbst-Distriktversammlung	
Sa., 13.04.2024	Frühjahr-Distriktversammlung	
13.05.2023	KDL/MDV/HDL	Wiesbaden
11.05.2024	KDL/MDV/HDL	Hannover
Juli 2023	Int. Convention	Boston
Juni 2024	Int. Convention	Melbourne

Leitungskabinettsitzung nach Bedarf

Mi., 16.08.2023 19 Uhr, Mercure, Duisburg

Mi., 29.11.2023 19 Uhr, Mercure, Duisburg

Mi., 20.03.2024 19 Uhr, Mercure, Duisburg

So., 16.06.2024 11 Uhr noch festlegen

Impressum

Herausgeber

Distrikt Governor 111 RN
Dr. Martin Feldmann V.i.S.P.
0173/2967710
Martin.feldmann@lions-rn.de

Grafik

Uli Thomas
0172/3014755
uli.thomas@lions-rn.de

Redaktion

Presse-Beauftragte 111 RN
Vera Dohmgoergen
T: 0211/4371156
info@vera-brunn.de

Fotos

Privat

Der Lions-Newsletter und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.